



● Künstlerische Leitung (m/w/d) für den „Kunst- und Kulturschwerpunkt St. Pölten 2024“

zum ehestmöglichen Eintritt, Dienstort St. Pölten,
vorerst Teilzeit ca. 50% (tbd) und ab 01.01.2022 Vollzeit all-in,
befristet bis 31.12.2024



Kunst- und Kulturschwerpunkt St. Pölten 2024

Die Bewerbung der Stadt St. Pölten gemeinsam mit dem Land Niederösterreich um den Titel der Kulturhauptstadt Europas 2024 hat das Fundament und den Rahmen für die Weiterentwicklung St. Pöltens als zukunftsweisende, lebenswerte Mittelstadt gelegt. Dieser Prozess wird nun mit der Erarbeitung und Durchführung des „*Kunst- und Kulturschwerpunkts St. Pölten 2024*“ konsequent weitergeführt.

Ziel des Großprojektes ist, St. Pölten durch ein vielschichtiges, sozial inklusives und ökologisch orientiertes Programm als aufstrebende, innovative Kunst-, Kultur- und Bildungsstadt zu profilieren und damit als lebendiges, kulturelles Zentrum im niederösterreichischen Zentralraum, in Österreich und im mitteleuropäischen Kontext zu positionieren.

Ihr Aufgabengebiet

- ▶ Gemeinsam mit der Geschäftsführung (bestehend aus operativer und kaufmännischer Geschäftsführung) und dem Gesamtprokuristen bilden Sie das Leitungsteam des Büros St. Pölten 2024 (NÖ Kulturlandeshauptstadt St. Pölten GmbH).
- ▶ Sie zeichnen für die Ausformulierung und Akzentuierung der künstlerischen Vision und der inhaltlichen Programmstrategie mit integriertem Vermittlungsansatz sowie die Erarbeitung des künstlerischen und (sozio-)kulturellen Gesamtprogramms für den Kunst- und Kulturschwerpunkt St. Pölten 2024, ausgehend von den Zielen und Ansprüchen des Konzeptes St. Pölten 2024 und der Kulturstrategie St. Pölten 2030 sowie dem Bid Book II der Bewerbung St. Pölten um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2024 und zahlreichen Grundlagenpapieren, verantwortlich.
- ▶ Sie entwickeln die künstlerische Vision und die Programmstrategie so, dass St. Pölten damit in der Lage ist, ein unverwechselbares, künstlerisches Profil sowie einen klaren und eigenständigen USP aufzubauen, der nachhaltig verfolgt werden kann und soll.
- ▶ Sie wirken maßgeblich mit der Geschäftsführung beim Recruiting von allfälligen (Projekt) Kurator*innen mit, um damit ein innovatives und anspruchsvolles Programmteam zusammenzustellen, das den Herausforderungen und der Komplexität der Aufgabe gerecht wird. Der Ablauf dieses Recruiting-Prozesses wird gemeinsam definiert.
- ▶ Sie erarbeiten gemeinsam mit den Kurator*innen konkrete künstlerische Programme samt vielfältiger Diskursformate sowohl in der Vorbereitungsphase (2020–2023) als insbesondere auch im eigentlichen Jahr des Kunst- und Kulturschwerpunktes (2024) entsprechend den budgetären Möglichkeiten. Das inhaltliche Programm wird sich in Eigenveranstaltungen, Ko-Produktionen mit Partner*innen und inhaltliche Kooperationen gliedern.
- ▶ Sie erarbeiten gemeinsam mit der Kunst- und Kulturvermittlung bereits im Prozess der Programmierung nachhaltige und vielschichtige Vermittlungskonzepte, insbesondere für Kinder.
- ▶ Sie entwickeln nachhaltige Audience Development Strategien zur Bindung bestehender Publikumsschichten und zur Erschließung neuer potenzieller Zielgruppen, insbesondere auch von weniger kulturaffinen Gruppen.
- ▶ Sie legen bei Ihrer Programm- und Netzwerkarbeit größtes Augenmerk auf Werte wie Inklusion, Empowerment, Partizipation, Capacity Building, Diversität, Nachhaltigkeit und einen klar europäischen bzw. internationalen Anspruch, wobei ein spezifischer Fokus auf unsere mitteleuropäischen Nachbar*innen gewünscht ist.
- ▶ Sie haben die Rolle eines Kommunikations-Hubs zu allen relevanten Stakeholdern aus der Politik und der öffentlichen Verwaltung, den Kulturinstitutionen, der freien Szene, den Künstler*innen, aus anderen Bereichen (z.B. Soziales, Umwelt, Bildung, Forschung/Wissenschaft), den Medien sowie zur Zivilgesellschaft und involvieren diese aktiv in den Kunst- und Kulturschwerpunkt.
- ▶ Sie vertreten den Kunst- und Kulturschwerpunkt St. Pölten 2024 und seine Inhalte gegenüber dem Publikum, den Medien, den

Künstler*innen, den Partnerinstitutionen und der Öffentlichkeit in einem gesamteuropäischen Kontext einschließlich der inhaltlichen Verantwortung aller Publikationen.

- ▶ Sie forcieren den Ausbau und die Weiterentwicklung des Netzwerks an lokalen, regionalen, überregionalen und europäischen bzw. internationalen Partnerinstitutionen, Künst-

ler*innen und Kurator*innen etc. zur erfolgreichen Umsetzung von künstlerischen und anderen Kooperationen.

- ▶ Sie leisten Unterstützung bei der Anbahnung und Lukrierung zusätzlicher Finanzierungsmittel in Form von (europäischen) Förderungen, Sponsorings und Ko-Produktionsbeiträgen etc.

Ihr Profil

- ▶ Profunde und mehrjährige Erfahrung in leitender Funktion in der künstlerischen Konzeption, Organisation und Durchführung von großen bzw. komplexen kulturellen/künstlerischen Programmen und Formaten wie Festivals, Ausstellungen, Kunst im öffentlichen Raum; idealerweise in einem europäischen Kontext (Arbeitssprachen Deutsch und Englisch)
- ▶ Hervorragende Kontakte zu (mittel)europäischen und internationalen Künstler*innen, Festivals, Veranstalter*innen, Kunstinstitutionen, Sponsoren und Medien zwecks vielfältiger und relevanter Kooperationen, Ko-Kreationen, Ko-Produktionen und Ko-Realisationen
- ▶ Ausgewiesene Expertise und hohe Akzeptanz in den relevanten Kunst- und Kulturszenen sowie in der Kommunikation bzw. Vermittlung von künstlerischen Formaten im Spannungsfeld zwischen Tradition und zeitgenössischen Strömungen

- ▶ Mehrjährige Erfahrung in der künstlerischen Führung bzw. Programmierung namhafter Kunst- und Kulturinstitutionen, Kulturprogramme, Formate, Festivals, Ausstellungs- bzw. Veranstaltungshäuser auf internationaler Ebene
- ▶ Medienaffinität, routinierter Medienauftritt und idealerweise Versiertheit in den sozialen Medien
- ▶ Hohe soziale, kommunikative und integrative Kompetenz für dieses komplexe und vielschichtige Großprojekt mit unterschiedlichsten Stakeholdern
- ▶ Idealerweise ein abgeschlossenes, einschlägiges Studium, weiterführende Ausbildungen und/oder Nachweis vergleichbarer Kenntnisse bzw. Berufserfahrungen
- ▶ Große Umsetzungsstärke sowie internationaler Anspruch im Arbeitsstil



Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. einer ersten, groben Skizzierung von einem „spezifischen TURN“ der künstlerischen Vision bzw. der Programmstrategie sowie Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen (Richtwert von mindestens EUR 40.000,— brutto p.a. für 50% Teilzeit all-in und von mindestens EUR 80.000,— brutto p.a. für Vollzeit all-in ab 01.01.2022, Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Arbeitserfahrung) **bis 14. August 2020** an NÖ Kulturlandeshauptstadt St. Pölten GmbH, z.Hd. Herrn Albrecht Grossberger unter karriere.noeku.at